

Wie es andere sehen

Gymnasiasten haben mit Technik meist wenig am Hut. Um ihnen einen Eindruck zu verschaffen, wie es dort zugeht, wo man mit Händen etwas schafft, kamen Lehrer in Karlsruhe überein, Schüler einer Jahrgangsstufe des Karlsruher Goethe-Gymnasiums in die Werkstätten der am gleichen Ort ansässigen Heinrich-Meidinger-Schule zu führen. Zum einen, um handwerkliche Tätigkeiten kennenzulernen, zum andern, um die dabei gewonnenen Eindrücke künstlerisch umzusetzen. Zahlreiche interessante Arbeiten entstanden, darunter die Darstellung eines Jungklempners bei der Anfertigung eines Blechabzweiges. Das könnte doch eine Anregung für Schulen in anderen Regionen sein.

